
Subject: geringe Donor - Dichte ---- Was tun?
Posted by [helpme007](#) on Mon, 30 Mar 2009 17:46:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hab wohl ne geringe Donor-Dichte. Ich hab sie mal messen lassen und sie ist an den seiten 50-55 und hinten 65-70 Grafts pro cm². Gut, mein Kopf ist recht groß und meine Tonsur sehr klein.

Man sagte mir, ich könnte 4000 FUE entnehmen. Jetzt sagt mir der Berater einer Klinik, ich könnte das "sicher nicht".

Um es zu sagen, ich will 3000 FUE zunächst machen. Dachte eigentlich ich könnte nen Streifen übrig lassen, der nicht berührt wird. Aber jetzt zweifle ich doch daran und dass ich evtl. insgesamt nur 3000 Grafts aus dem gesamten Donor entnehmen kann.

Ich will auf keinen Fall hier eine Diskussion über Strip oder FUE führen.

Der Berater der Klinik sagte, ich könnte an den Seiten nichts entnehmen lassen. Was meint ihr dazu, bei 50-55 grafts dichte?

Vor allem hinten erscheinen mir meine Haare sehr dick und füllig. an den seiten, das sieht ebenfalls gut aus. Wenn ich das oben hätte wär ich total zufrieden.

Ich frage mich jetzt, wie meine seiten aussehen würden wenn man 5-10 grafts entnimmt. gänge das? und wieviel kann man aus dem hinteren donor entnehmen?

danke schonmal!

Subject: Re: geringe Donor - Dichte ---- Was tun?
Posted by [Kojodame](#) on Mon, 30 Mar 2009 20:25:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich nehme mal an, dass du bei einer seriösen Klinik sagst (du erwähnst den Namen nicht). Wäre natürlich bitter, wenn es so wäre, aber bestätigt leider, dass man mit Strip in der Regel (!) das meiste rausholen kann. Vielleicht kommst du nicht drumherum und gehst den Weg der Narbe und verschreibst dich damit den Haaren ohne Weg zurück. Ich gehe den Weg auch schon und er ist gespickt mit Hoffnung auf die Forschung in den nächsten 10-20 Jahren.

Was hier vllt helfen könnte wäre ein Foto von deinem Donor einmal trocken mit Kamm hoch gehalten und einmal ein nasses Bild drauf. Ich habe da nämlich ein Vergleichsbild im Kopf von Shuffle (<http://www.hairlosshelp.com/websites/galleryview.cfm?id=shuffle|gallery19.cfm>), dem bereits 8800 Grafts zu diesem Zeitpunkt entnommen worden sind. Wenn dein Donor ähnlich aussieht, könnte man (wirklich nur sehr vage) draus schließen, dass nicht soo viel zu holen ist.

Kopf hoch!

Subject: Re: geringe Donor - Dichte ---- Was tun?
Posted by [Improvement](#) on Mon, 30 Mar 2009 20:46:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn Du davon ausgehst, dass Du

a) ca 27 % entnehmen kannst und

b) danach die verbleibende Dichte nicht unter sagen wir 50-55 Grafts / cm² sinken sollte, kannst Du davon ausgehen, dass man bei einer 75er-Dichte 20-22 Grafts / cm² entnehmen kann.

Bei Dir wird es also an den Seiten schwer und hinten hast Du auch einen eher etwas unterdurchschnittlichen Spielraum.

Subject: Re: geringe Donor - Dichte ---- Was tun?
Posted by [Brosec](#) on Fri, 03 Apr 2009 21:54:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kojodame schrieb am Mon, 30 März 2009 22:25Ich nehme mal an, dass du bei einer seriösen Klinik sagst (du erwähnst den Namen nicht). Wäre natürlich bitter, wenn es so wäre, aber bestätigt leider, dass man mit Strip in der Regel (!) das meiste rausholen kann. Vielleicht kommst du nicht drumherum und gehst den Weg der Narbe und verschreibst dich damit den Haaren ohne Weg zurück. Ich gehe den Weg auch schon und er ist gespickt mit Hoffnung auf die Forschung in den nächsten 10-20 Jahren.

Was hier vllt helfen könnte wäre ein Foto von deinem Donor einmal trocken mit Kamm hoch gehalten und einmal ein nasses Bild drauf. Ich habe da nämlich ein Vergleichsbild im Kopf von Shuffle (<http://www.hairlosshelp.com/websites/galleryview.cfm?id=shuffle|gallery19.cfm>), dem bereits 8800 Grafts zu diesem Zeitpunkt entnommen worden sind. Wenn dein Donor ähnlich aussieht, könnte man (wirklich nur sehr vage) draus schließen, dass nicht soo viel zu holen ist.

Kopf hoch!

Hat der Typ erst FUE und dann Strip gemacht oder umgekehrt? Blicke irgendwie nicht ganz durch. Aber das Endergebnis ist der hammer die Dichte ist wirklich wieder ca so wie sie bei ihm mit 17 war....

Subject: Re: geringe Donor - Dichte ---- Was tun?
Posted by [Juergen85](#) on Sun, 05 Apr 2009 15:34:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

und außerdem...2600 die er wohl als erstes hat machen lassen (?) sind doch reichlich wenig gewesen für quais NW6 bzw 7 Status...

allerdings finde ich sieht man seinem Hinterkopf schon an dass der nicht mehr dicht ist..fällt schon auf...also die Entnahmenstellen am kranz mein ich
